

Urlaub 2017

Das erste Mal mit dem Wohnmobil!!!

Unsere Route:

Bruckmühl- Bardolino/Gardasee- Pisa- Lucca- Cavallino- Medulin- Insel Rab- Plitwitzer Seen- Graz- Wörthersee und zurück nach Bruckmühl.

Gefahrene Strecke: 2545 km

Sa. 20.08.2017

Gegen 15:30 Uhr trafen wir auf dem Hof der:

**Bayerischen Wohnmobile GmbH
Weng 2
83556 Griesstätt**

ein und die Übergabe begann.

Das Fahrzeug wurde uns super erklärt, Vorschäden besprochen und schriftlich festgehalten, zwei Kinderstühle bekamen wir geschenkt und auch zwei Liegen kamen noch an Bord.

Auch eine Kiste mit Zubehör (Auffahrkeile, Warnwesten und... und.... und....) wurde uns übergeben!!!

Aufgeregt, mit allem ausgestattet und einem großen Sack voll Tipps der Provis vor Ort starteten wir unser Abenteuer.

Einräumen- umräumen- jetzt passt erst mal alles.....oder so.....

So. 21.08.2017

Gegen 9:30Uhr ist Abfahrt- die Sonne scheint- was will man mehr- vor der Autobahneinfahrt in Bad Aibling stellten wir fest..... der Grill steht noch in der Garage..... kein Problem, den kaufen wir neu.

Unser Weg führt uns Richtung Kufstein- Innsbruck Brenner- durch das wunderschöne Südtirol bis nach Affi.

Nach einem gemütlichem Einkaufsbummel und Mittagessen im Grand`Affi, fuhren wir Richtung Bardolino zu unserem Campingplatz.

Camping Continental Bardolino
via Gardesana Dell'Acqua, 15
37011 Bardolino (Verona)

Nach der Ankunft, zum ersten Mal Wohnmobil aufbauen und für die nächsten zwei Tage mit Wasser ausstatten, Markise und Stellplatz wohnlich einrichten.

Pool und See testen, Sonne scheint.....alles TOP!!!

Stellplatz schön angelegt, Sanitäranlagen sauber und gepflegt, Preise moderat.

Mit Musik vom Strandkiosk und Durchsagen vom Nachbar- Campingplatz ist zu rechnen.

Von Uns gibt es dafür: ★★ ★★ ★★ ★★

Mo. 22.08.2017

Die erste Nacht im Wohnmobil ist rum und uns wurde klar, die Auffahrampen in der Box sind nicht nur Ballast.....

Markise eingefahren und noch vor dem Frühstück das Wohnmobil ausgerichtet!!!!!!

Wir starteten zu einem Rundgang, entlang der Strandpromenade, dem Hafen hin zur Altstadt. Hier ist die Zeit ein bisschen langsamer vergangen und die Straßen sind nicht überfüllt.

Das beste Eis unserer ganzen Rundreise verkosteten wir in der:

Gelateria Cristallo
Piazza Giacomo Matteotti 1
37011, Bardolino, Italien

Super Qualität, riesen Kugeln, mit 1,50€ im Verhältnis billiger als in Deutschland.....

Die Schlange vor der Eistheke hat durchaus seinen Grund!!!

Von Uns gibt es dafür: ★★ ★★ ★★ ★★ ★★

Nach unserer Rückkehr aus Bardolino Stadt überprüften wir bei einem Mittagsschläfchen die Lage unseres Wohnmobils und waren uns alle einig..... soooooo ist es besser!!!

Am Abend: Test der Pizzeria am Platz. Preise und Qualität sehr gut!!!!

Di. 22.08.2017

Gegen 9:30Uhr verlassen wir Bardolino und machen uns auf den Weg zu unserem nächsten Ziel nach Lucca und Pisa.

Unser Weg führt uns von Bardolino über die Bundesstraße SR249 nach Lazise- Peschiera del Garda- Mantua- Parma und weiter auf der SS 62 Richtung Aula.

Eine atemberaubende Passtrasse, gut ausgebaut, viele Kurven.

Die SS62 ist eine ehemalige Hauptverkehrsstrecke und Pilgerstrecke, auf der Route befinden sich viele Sehenswürdigkeiten, Kirchen und Aussichtspunkte.

Einer der Höhepunkte der Strecke ist der "**Passo della Cisa**" mit 1042m.

Viel Zeit einplanen!!!!

Nach einigem Suchen, da unser Navi mit sich selbst zu kämpfen hatte, trafen wir an unserem nächsten Ausgangspunkt für die Besichtigungen von Pisa und Lucca ein.

**Agricampeggio La Valle
Via Statale Abetone 470
56017 San Giuliano Terme/ Pisa**

Anfahrt am besten über Lucca Richtung Ripafratta auf der SS12 ca. 8km, die Brücke der A11 überkreuzt die SS12 und da ist auch die Einfahrt zum Campingplatz (Feldweg gut befahrbar, Beschilderung vorhanden)

Sehr liebevoll angelegt, trotz A11 und Bahnlinie überraschend ruhig, Bushaltestelle an der SS12 ca. 500m in Richtung Ripafratta. **Achtung: Kurve, viele Autos und kein Fußweg!!!!**

Wasser und Strom am Platz.

Kleiner Pool (Badekappenpflicht gibt's für 3€.....)

Sanitäranlagen top, Waschmaschine, Grillplatz alles da was das Herz begehrt

Von Uns gibt es dafür: ★★★★★

Mi. 23.08.2017

Pisa:

Mit dem Bus (meistens jede Volle Stunde..... oder so ;o))) nach Pisa Bahnhof.

Fahrkarte im Bus erhältlich, wenn der Fahrer will, wenn nicht, ist die Fahrt halt kostenlos.

(2 Erw. und 2 Kinder 10€ einfache Fahrt)

Rundgang bei traumhaftem Wetter zum "schiefen Turm von Pisa", die Sehenswürdigkeiten der Stadt, gemütliches Mittagessen in einer Seitengasse

**Pizzeria L'arancio
Via L'arancio 1
Pisa**

Wetter: sehr angenehm, nicht zu warm, sonnig

Die Stadt war nicht zu überlaufen, sehr schön zum verweilen und genießen.

Do. 24.08.2017

Lucca:

Mit dem Bus (meistens jede Stunde um $\frac{3}{4}$ oder so ;o))) nach Lucca Bahnhof.

Fahrkarte im Bus erhältlich, wenn der Fahrer will, wenn nicht, ist die Fahrt halt kostenlos.

(2 Erw. und 2 Kinder 8,50€ einfache Fahrt)

Rundgang auf der Stadtmauer (4,3km) traumhafter Aussichten und wunderschöne Landschaften. Grandiosen Blick in und auf die Stadt, dank vieler Bäume führt der Weg eigentlich immer im Schatten um die Stadt.

Nach einer Mittagspause erkundeten wir die Stadt im Inneren.

Lucca gefällt uns besser als Pisa, die Stadt ist kleiner und gemütlicher..... ja romantischer!!!

Fr.25.08.2017

Am Morgen Aufbruch nach Cavallino Treporti.
Erst stand noch das Befüllen unserer Gasflaschen an, mit Hilfe unseres Wohnmobilvermieters war dies auch bald erledigt und wir machten uns auf den Weg.
Von Lucca- Florenz- Bologna- Padua- dank unseres Navi haben wir noch unfreiwillig Venedig erkundet, mit dem Wohnmobil schon eine Erfahrung!!!!!!
und kamen schließlich doch noch auf dem

**Camping Village Cavallino
Via delle Batterie, 164
30013 - Cavallino (Venezia)**

an und bekamen auch einen schönen Stellplatz in Strandnähe.
Der Platz ist nahezu ausgebucht und für unser empfinden überfüllt, wir sehnten uns nach der Ruhe unserer bisherigen Plätze.
Die Anlage ist sauber und sehr gut gepflegt, Sanitär und Strand wie gewohnt in dieser Gegend.

Sa. 26.08.2017

Nach einem langen und ruhigen Badetag erlebten wir das Highlight des Jahres!!!!

Logo: Pista Turismo di Cavallino Treporti
Logo: ASSOCIATION
Logo: COMUNE DI CAVALLINO TREPORTI

BEACH ON FIRE
CAVALLINO TREPORTI
12 KM OF FIREWORKS

GUINNESS WORLD RECORDS

lo spettacolo di fuochi più lungo del mondo:
12 km di fuochi d'artificio
the longest firework display in the world:
12 km of fireworks
die längste Feuerwerk Vorstellung der Welt:
12 km Feuerwerke

in caso di maltempo lo spettacolo si terrà entro i successivi due giorni
in the event of bad weather, the show will take place within the next two days
Bei Schlechtem Wetter wird die Veranstaltung innerhalb der nächsten zwei Tage durchgeführt

beach on fire
Parente FIREWORKS

SABATO - SATURDAY - SAMSTAG
26th August 2017
SPIAGGIA - BEACH - STRAND h. 22.30

Unbeschreiblich.....

So. 27.08.2017

Uns zieht es wieder weiter, unser nächstes Ziel ist Medulin/ Kroatien unterhalb Pula. Gemütliche Fahrt auf der Autobahn in Richtung Triest, weiter Richtung Pula und auf gut ausgebauter Strecke nach Medulin.

Camping Arena Medulin Osipovica 30 52203 Medulin/ HR

Große Anlage, gerade Plätze sind Mangelware, für Strom werden 2 Kabeltrommeln benötigt, Wasser nur an bestimmten Stellen.

Strand ist felsig, im Wasser spitze Steine, der kleine "Sandstrand" ist restlos überfüllt.

Sanitäranlagen sauber, teilweise neu.

Nur Gasgrill erlaubt, ist verständlich, Waldboden und viele Kiefern und alles trocken.

Mo. 28.08.2017

Gut geschlafen, regnerisch, trotzdem warm.

Machten einen großen Rundgang durch die Anlage, die Stimmung ist eher gedrückt, obwohl die Sonne nun lacht.

Wir beginnen mit der Planung und beschließen am nächsten Tag zur Insel Rab aufzubrechen. Der Rest des Tages festigt unsere Entscheidung!!!!

Von Uns gibt es dafür: ★★ ★ 1/2

Pünktlich zu Abendessen zog noch ein Sturm mit Starkregen und Hagel durch die Anlage, wir konnten alles in Sicherheit bringen und hatten außer einem Einschlag an der Fahrertüre keine Schäden zu verzeichnen.

Unsere Nachbarn hatten nicht so viel Glück.

Di.29.08.2017 bis Sa. 02.09.2017

Die Sonne scheint..... Reisewetter.....

Auf die Autobahn Richtung Rijeka- auf der Küstenstraße E65 runter bis nach Stinica, dem Fährhafen zur Insel Rab.

Sollte die Autobahn auch mal nach Rijeka angebunden sein..... wir werden immer die Küstenstraße fahren, unvergleichlich diese Panorama!!!!

Die Fähre fährt alle 30min und so kommt man schnell auf die Insel Rab.

Unser Ziel ist:

Camping Padova 3 Banjol 496 51280 Rab, HR

Sehr schöner Campingplatz, nicht zu groß, eigene Badebucht mit feinem Kies, im Wasser durchgehend Sand und sehr flach abfallend, ideal für Kinder.

Restaurants und Supermärkte am Platz, Preise ok, Qualität passt auch.

Von Uns gibt es dafür: ★★ ★ ★ ★

Die Stadt Rab ist zu Fuß bequem in 20min zu erreichen, tolle Shoppingmöglichkeiten und Restaurants am Hafen, gerne kommen wir wieder!!!

Am Abend wunderschön beleuchtet.

Mit dem Wassertaxi kommt man bequem für ca.6€ (2 Erw. und 2 Kinder) vom Campingplatz in den Hafen Rab oder auch zurück, ganz nach Belieben.

Zur Anlage Padova 3 gehören auch Mobilheime, Ferienwohnungen und ein Hotel.
Alle Bereiche liegen an der Küste zwischen Banjol und Rab Stadt.

Sa. 02.09.2017

Am Freitag Abend zog noch ein Gewitter auf, dies dauerte die ganze Nacht, wieder das volle Programm.....

Kein Problem für uns, wir hatten ja schon gepackt, unser nächstes Ziel sollen die Plitwitzer Seen sein..... und los geht es.

Der Wind flaute ab und wir kamen zügig mit der Fähre zum Festland Hafen Stinica, von dort weiter auf der D8 nach Karlobag, in Karlobag links ab auf die D25 in Richtung Gospic'.

Es geht steil hinauf ins Gebirge, immer wieder fällt der Blick auf das sich langsam entfernende Meer..... nach ca. 17km kommt rechts eine große Haltebucht und Tunnel.

Unbedingt anhalten und auf den rechts neben dem Tunnel liegenden Aussichtspunkt gehen.

Der letzte spektakuläre Blick auf das Meer und die Inseln!!!

Auf unserer Fahrt begleitete uns erst die Küste der Insel Rab, diese übergab nahtlos an die Insel Pag, ein Schauspiel der Natur!!!!!!

Gegen 15:00 kamen wir in Plitwitz an und es regnete schon geraume Zeit ohne Ende, der Campingplatz stand ziemlich flächendeckend unter Wasser und wir beschlossen unseren Plan zu ändern und brachen noch in Richtung Graz auf..... laut Navi....gute 3 Std.

Nach diversen Staus und Grenzkontrollen erreichten wir um 23:45Uhr unseren privaten Stellplatz in Graz.

Der Regen war unser treuer Begleiter:o((((((

So.03.09.2017

Wir erwachten bei Sonnenschein und richteten uns erst mal gemütlich ein.

Mo.04.09.2017

Mit der Bahn fuhren wir in die Stadt, der erste Anlaufpunkt ist immer der überragende und alt eingesessene, seit 1932

Delikatessen Frankowitsch
Stempfergasse 2-4
A-8010 Graz
<http://www.frankowitsch.at/>

Danach ein gemütliches schländern über den Grazer Markt, mit seinen feinen Angeboten von Käferbohnen, Kernöl, frischem Obst und Gemüse, selbstverständlich sind auch die Steirischen Fleischerzeugnisse von aller höchster Güte und Geschmack!!!

Den Tag schlossen wir dann mit einer ordentlichen Portion Backhendl für alle ab.

Di. 05.09.2017

Dieser Tag ist reserviert..... genau..... für nichts.....
Sonne... die Seele baumeln lassen.....

Die Zeit vergeht wie im Flug, besonders schnell bei sehr guten Freunden!!!!

Mi. 06.09.2017

Es heißt Abschied nehmen, den Abschluss unserer 3 Wöchigen Reise soll der Wörthersee in Kärnten sein, genauer gesagt

**Campingplatz Klagenfurt am Wörthersee
Metnitzstrand 5
9020 Klagenfurt am Wörthersee
Kärnten / Österreich**

Der Platz liegt direkt am Strandbad, Minimundus ist 15 Gehminuten entfernt, eine Minigolfanlage ist am Campingplatz, Sanitäranlagen sehr gepflegt, Supermarkt am Platz.

10 Gehminuten zur Anlagestelle der Wörthersee Schifffahrtslinie.

Von Uns gibt es dafür: ★★ ★

Do. 07.09.2017

Der Himmel ist bedeckt, es spitzt die Sonne manchmal raus, eine leichte Brieze weht.
Nach dem Frühstück geht es los mit dem Schiff nach Velden, Fahrzeit 1 ¾ Std.
Eine gute Gelegenheit, die Orte am Wörthersee vom Wasser aus zu begutachten.

Zu unserem Erstaunen hatte Velden nicht nur das "Schlosshotel Wörthersee" und die Spielbank für uns herausgeputzt, nein es war auch noch das alljährliche Harley Davidson Treffen.

Dadurch war richtig was los in der Stadt, super Stimmung, der Klang der Motoren.....

Wer es lieber ruhiger mag, sollte diese Woche meiden!!!!!!!

Nach einem ereignisreichen Tag, fuhren wir wieder mit dem Schiff zurück und beschlossen den Tag und unseren Urlaub mit einer leckeren Pizza und einem Gläschen Wein.

Fr. 08.09.2017

Heute ist Heimreise, sehr entspannt und Staufrei bei sonnigem Wetter.

Es warten die üblichen arbeiten, ausräumen, reinigen und am Sa. die Rückgabe des Wohnmobils.

Die Rückgabe verlief absolut Professionell und wir möchten uns bei der Gelegenheit noch einmal bei der Familie Reiser bedanken!!!

Bis zum nächsten Mal, wir freuen uns schon und die Planungen laufen schon.

Es Grüßen aus Bruckmühl.

Werner, Anja, Laura und Lena Juschka